

Sie haben schon genügend Sorgen...

Der Kollege Goethes.

Goethe befand sich wieder einmal in Karlsbad und erhielt an dem Tage, an welchem er seine Geldsendungen zu empfangen pflegte, den erwarteten Geldbrief nicht, eine große Verlegenheit zu einer Zeit, die den Telegraphen und die Regelmäßigkeit der Postverhältnisse unserer Tage nicht kannte. Auf der sorgenentwöhnten Stirne des Dichterfürsten stiegen Wolken auf, als ein Tag nach dem anderen verstrich, ohne daß der Geldbrief anlangte.

Goethe, der Freund mächtiger Potentaten, selbst Staatsminister, entschloß sich nun notgedrungen, wie alle gewöhnlichen Sterblichen in ähnlichen Fällen, sich Geld zu borgen.

Beliebte Geldgeberin war damals in Karlsbad eine Pragerin. Bei ihr, die alljährlich in Karlsbad an Leibesfülle verlor und an Zinsen gewann, klopfte Goethe an, erhielt auf der Stelle das Gewünschte und fragte zuletzt: «Und die Zinsen?»

«Wer nimmt Zinsen von einem so großen Dichter,» protestierte die Frau.

Goethes Geldsendung kam einige Tage darauf endlich an u. die Schuld wurde beglichen. So oft nun Goethe später in der Brunnenhalle oder auf einem Promenadenwege der Frau begegnete, hatte er für sie ein freundliches Wort.

Eines Tages befand sich in Begleitung der Frau ein junger, sehr linkischer Mann, ihr Sohn, der jedoch keinen Sinn für das nüchterne Geschäft seiner Mutter hatte, sondern eine bombastische Broschüre über «Die Poesie der Violine» geschrieben hatte. Goethe traf mit diesem Paar zusammen und die Mutter beeilte sich zu sagen: «Erlauben Exzellenz, daß ich Ihnen meinen Sohn vorstelle: Auch ein Dichter!»

Dieses «auch» erregte unter den Umstehenden ein homerisches Gelächter und auch Goethe lachte herzlich über den «Kollegen».

Die Attacke.

Der bayrische Kavalleriegeneral Emil Ritter von Xylander war ein großer Verehrer der Künste, besonders aber der Musik. Er spielte selbst Cello und hatte mit einigen anderen Würzburger Künst-

lern, einem Maler, einem Dichter und einem Architekten, ein Quartett zusammengestellt. Diese vier Herren trafen sich jede Woche zweimal in der Villa des Generals und pflegten ein paar Stunden edelste Hausmusik. Der General konnte aber nicht immer dem Tempo eines Stückes folgen und hiakte oft ein paar Takte hintennach. Einmal aber war es ganz schlimm und die drei Mitspieler machten Miene, einzuhalten. Da munterte sie aber der begeisterte General auf:

«Nur vorwärts, ich werde euch schon einholen!» Dann piff er sich das Signal der Attacke, übersprang die fehlenden Takte, fidelte nun im gleichen Tempo der anderen weiter und lachte: «So, da bin ich schon!»



5 FR. die Packung mit 10 Tabletten.
10 FR. die Packung mit 25 Tabletten.
20 FR. die Packung mit 60 Tabletten.

Niederlage: S. A. Anc. Mais. Louis Sanders, Brüssel.

«ASPRO» verschafft eine unmittelbare Linderung in Grippe-Fälle.

Ihr wunderbares Präparat bekommt mir sehr gut. Vergangenen Mittwoch musste sich meine Frau mit einer heftigen Grippe legen. Der Arzt verordnete ihr das Zimmer zu hüten und dank «Aspro» war sie nach einem Tage geheilt und konnte sich wieder im Haushalt beschäftigen.

Herr Delgate,
38, rue de la Piété,
Châtelet.

ASPRO

Entfernen Sie SCHNUPFEN GRIPPE, RHEUMATISMUS

Der Lebenskampf wird jeden Tag härter; Sorgen und Scherereien aller Art quälen uns. Und Weh dem der sich unterkriegen lässt. Die Mutlosen sind aufgegeben... Behalten Sie in diesem erbarmungslosen Kampf ihren besten Bundesgenosse: ihre Gesundheit. Schnupfen, Grippe, Rheumatismus bedrohen Sie zu dieser Jahreszeit besonders.

Entfernen Sie solchen mit 'ASPRO'

Denn tausende begeisterte Leute haben anerkannt dass, «Aspro», das wunderbare Heilmittel, den Schmerz innerhalb einigen Minuten beseitigt, eine Grippe in einer Nacht blockiert, in einer Nacht einen heftigen Rheumatismus-Anfall lindert. Man nennt «Aspro» das reine Linderungsmittel. Er ist in der Tat so rein, dass er weder Herz noch Magen angreift. Setzen Sie sich nicht der Gefahr einer Krankheit aus, beauftragen Sie «Aspro» Sie zu verteidigen!

Gegen Rheumatismus

Seit 8 Jahren, litt ich an Rheumatismus und Rückenschmerzen. Sobald ich aber 6 «ASPRO» Tabletten genommen hatte, waren die Schmerzen vollständig verschwunden.

Meine Frau hatte Schmerzen in den Beinen und in den Armen. Auch bei ihr waren alle Schmerzen verschwunden, nachdem sie «ASPRO» genommen hatte.

M. P. JANSSENS,
Rue Moespiq, Tirlemont.

Versuchen Sie

«Aspro» gegen:

SCHLAFLOSIGKEIT
HEXENSCHUSS
ERKÄLTUNGEN

NEURITIS
NEURALGIEN
MIGRÄNE

«ASPRO» ZUM GURGELN

2 Tabletten «Aspro» in 4 Suppenlöffel voll Wasser aufgelöst, bilden ein vorzügliches Gurgelwasser gegen Halschmerzen, Mandelentzündungen und wirken sogar als Desinfektionsmittel.



das FAMILIEN HEILMITTEL gegen WINTER-ERKRANKUNGEN

Kindliche Logik.

Nach dem Essen soll man nicht schwimmen. Mümmchen wollte dies durchaus tun.

«Aber, Mümmchen — nach dem Essen!» Da meinte Mümmchen:

«Ach, Mutti — wir haben doch heute Fisch gegessen.»

Entschuldigung.

Das neue Mädchen zeigte die Zeugnisse.

Die Hausfrau war baß erstaunt:

«Was 364 Zeugnisse in einem Jahr? Wenn ich es recht verstehe, waren Sie nur auf einem Posten zwei Tage?»

Das Mädchen nickte:

«Ja. Da war ich einen Tag krank.»